

Inhalt

Geleitwort

1.	Die Bewegung der Nichtpaktgebundenen – ein bedeutender Faktor in den internationalen Beziehungen	9
1.1.	Wichtiger Partner im Rahmen einer weltweiten Koalition der Vernunft	9
1.2.	Charakter, Entwicklung und grundlegende Aufgaben	13
1.3.	Die Bedeutung internationaler Faktoren für die Entwicklung der Bewegung	19
1.4.	Die Bedeutung innerer Faktoren für die Entwicklung der Bewegung	27
1.5.	Zum Verhältnis von Einheit und Differenzierung	41
2.	Die Bewegung der Nichtpaktgebundenheit und der Kampf um Frieden, Abrüstung und die politische Lösung regionaler Konflikte	51
2.1.	Für Frieden, Sicherheit und friedliche Koexistenz	51
2.2.	Für Rüstungsbegrenzung und Abrüstung	62
2.3.	Für die politische Lösung regionaler Konflikte	80
3.	Für die Demokratisierung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen sowie des internationalen Informations- und Kommunikationssystems	96
3.1.	Für die Schaffung einer neuen internationalen Wirtschaftsordnung	97
3.2.	Wirtschaftliche Zusammenarbeit auf der Basis des „collective self-reliance“	112
3.3.	Für eine neue internationale Informations- und Kommunikationsordnung	119
4.	Der Kampf der Bewegung nichtpaktgebundener Staaten gegen Kolonialismus, Rassismus und Apartheid	125

4.1.	Die Bedeutung des Zusammenbruchs des imperialistischen Kolonialsystems für die Entwicklung der Bewegung	125
4.2.	Der Kampf um die Beseitigung der kolonialen Restgebiete, gegen Rassismus und Apartheid	133
4.3.	Der Zusammenhang zwischen Antikolonialismus, Frieden und Abrüstung	142
5.	Die Position der sozialistischen Staaten zur Bewegung der Nichtpaktgebundenheit	149
5.1.	Grundlagen und Prinzipien	149
5.2.	Hauptrichtungen des Zusammenwirkens	155
6.	Imperialismus und Nichtpaktgebundenheit	172
6.1.	Grundlinien und Hauptrichtungen bis Ende der 70er Jahre	173
6.2.	Positionen in den 80er Jahren	181
	Schlußbemerkung	191
	Überblick über die Teilnahme an den Gipfelkonferenzen	202
	Sachregister	206